

## Suchmaschinen lieben Stärken

Der verbalen Herausarbeitung des eigenen Stärkenprofils kommt im Internet entscheidende Bedeutung zu



Stärke aus Sicht von Suchmaschinen:  
inhaltlich zur Leistung passende, informative Texte

Im Internet ist es wie im richtigen Leben. Die eigenen Stärken zu stärken ist für den Unternehmenserfolg wichtiger, als ständig an Schwächen zu feilen. Auch für den Erfolg in Suchmaschinen – den relevantesten Wegweisern im weltweiten Netz - ist die Formulierung eigener Stärken Erfolgsbaustein Nummer eins. Die Logik wird klar, wenn man über die Funktionsweise von Google und Co. nachdenkt. Die Macher der Suchmaschinen stehen vor der entscheidenden Frage: Wer soll auf den Suchergebnisseiten auf vordersten Plätzen rangieren? Natürlich diejenigen, die zu dem jeweils nachgefragten Begriff am meisten zu sagen haben. Also Spezialisten. Und zwar solche, die das auch verbal ausdrücken können.

Für eine Unternehmens-Website betont dies die Wichtigkeit, konkret über individuelle Fachkompetenzen zu schreiben. Startseiten mit gut gemeinten Herzlich-willkommen-Floskeln und „Wir bieten Qualität und Zuverlässigkeit“- Worthülsen sind aus Suchmaschinen-Sicht inhaltliche Vergeudung. Außer man will sich als Spezialist für „Herzlich willkommen“ positionieren. Fakt ist: Nicht jeder kann in Google und Co. an Spitzenpositionen stehen. Wenn Ihre Seite dabei sein soll, dann unterhalten Sie sich mit Spezialisten, die sich mit der Arbeitsweise der Suchdienste auskennen. Und wenn Sie die wichtigste Vorleistung selbst erbringen wollen: Schreiben Sie fachspezifisch sinnvolle Texte und vermeiden Sie klassisches Vertreter-Gerede.

**Udo Vonderlinden** ist Experte für Markenkommunikation und Internetmarketing. Er ist Inhaber der Internetagentur medioton.

